Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER)
an der Bergischen Universität Wuppertal
Corneliusstr. 31, D-42329 Wuppertal
Telefon: +49 (0)202 - 73 10 00
Telefax: +49 (0)202 - 73 11 84
E-Mail: aser1@uni-wuppertal.de
Internet: www.aser.uni-wuppertal.de

Presseinformation

Presseinformation vom 4. August 2005

Marktvolumen der Verbraucherprodukte und technischen Arbeitsmittel sowie ihrer Gefährdungspotenziale in Deutschland

Der aktuellste Forschungsbericht Fb 1047 der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) weist das Marktvolumen der Verbraucherprodukte und technischen Arbeitsmittel in Deutschland für das Jahr 2003 aus und stellt ein Modell für die Entwicklung von Überwachungskonzepten für eine aktive Marktaufsicht der Bundesländer vor.

Der immer größer werdende Warenstrom von Produkten im Europäischen Wirtschaftsraum und von Importen aus Drittländern stellt die zuständigen **Marktaufsichtsbehörden** in Deutschland vor die zunehmend komplexer werdende Aufgabe, gefährliche Produkte rechtzeitig zu erkennen, um ihr Inverkehrbringen zu verhindern.

Ein Hauptziel dabei ist, dass Hersteller und Händler von sicheren Handwerkzeugen, Elektrogeräten, Maschinen, Spielzeugen etc. keine wirtschaftlichen **Wettbewerbsnachteile** erleiden müssen und so **Arbeitsplätze** verloren gehen, weil Konkurrenten gefährliche - und damit billiger herstellbare - Produkte verkaufen. Damit soll natürlich auch von vorn herein dafür gesorgt werden, dass z.B. gefährliche Spielzeuge oder Handmaschinen nicht in die Hände von Kindern oder Heimwerkern geraten können, so dass es dadurch erst gar nicht zu **Unfällen** oder **Vergiftungen** kommen kann.

Dazu hat das **Institut ASER an der Bergischen Universität** für die **BAuA** zwei grundlegende Forschungsprojekte durchgeführt, deren Berichte jetzt den Verbrauchern und Fachleuten zur Verfügung steht:

- **Mängelschwerpunkte technischer Produkte**,
  Fb 983, März 2003, siehe www.aser.uni-wuppertal.de/531.htm und
- **Grundkonzept zukünftiger Maßnahmen der Marktaufsicht**,
  Fb 1047, August 2005, siehe www.aser.uni-wuppertal.de/682.htm.

ca. 208 Worte, ca. 1459 Zeichen

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang
Telefon: 0202 / 73 10 00
E-Mail: aser1@uni-wuppertal.de